

Pequeño Diccionario de Falsos Amigos

Reclam premium Sprachtraining

Pequeño Diccionario de Falsos Amigos

Von Nadja Prinz
unter Mitwirkung von
Imma Agustí Corredor

Reclam

RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK Nr. 14116
2012, 2021 Philipp Reclam Verlag GmbH,
Siemensstraße 32, 71254 Ditzingen
Druck und Bindung: Eberl & Koesel GmbH & Co. KG,
Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell
Printed in Germany 2021
RECLAM, UNIVERSAL-BIBLIOTHEK und
RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK sind eingetragene Marken
der Philipp Reclam jun. GmbH & Co. KG, Stuttgart
ISBN 978-3-15-014116-8

Auch als E-Book erhältlich

www.reclam.de

Inhalt

Einleitung	7
Zeichen und Abkürzungen	14
Falsos Amigos A–Z	17
Anhang 1	
Deutsche und spanische Wörter mit unterschiedlicher Betonung	141
Anhang 2	
Deutsche und spanische Wörter mit unterschiedlichem Artikelgebrauch	145
Register der spanischen Stichwörter	149

Einleitung

Wenn jemand eine Fremdsprache lernt, wird er unweigerlich auf das Problem der »Falschen Freunde« oder, auf Spanisch, »Falsos Amigos« stoßen. Was sind Falsche Freunde und warum hat der Lernende mit ihnen Schwierigkeiten?

Die Hauptgruppe der Falschen Freunde, die wir in den Mittelpunkt unserer Betrachtung stellen, bilden die **semantischen Falschen Freunde**. Da wir uns im Folgenden auf die Gegenüberstellung der Sprachen Deutsch und Spanisch beschränken, werden nur deutsch-spanische Wortpaare angeführt. Tatsächlich gibt es die Falschen Freunde auch zwischen anderen und mehreren Sprachen, was hier jedoch zu weit führen würde.

Die semantischen Falschen Freunde lassen sich in drei Kategorien einteilen.

Die erste Kategorie bilden die falschen Kognaten¹: Es handelt sich dabei um zwei Wörter aus verschiedenen Sprachen, die – nur zufällig – materiell ähnlich sind, aber unterschiedliche Bedeutungen haben. Sie lassen sich nicht auf ein gemeinsames Ursprungswort zurückführen. Ein Beispiel ist dt. *der Kamin* / span. *el camino*. Durch die materielle, lautliche Ähnlichkeit nimmt der deutsche Spanisch-Lerner an, *camino* bedeute ›Kamin‹. Damit ist er dem Falschen Freund sozusagen in die Falle gegangen, denn *camino* bezeichnet auf Spanisch den Weg; das Wort hat also eine völlig andere Bedeutung. Die tatsächliche Entsprechung von *Kamin* ist *la chimenea*. Ebenso kann natürlich der spanische Muttersprachler, der Deutsch lernt, dem Irrtum erliegen, der Weg würde im Deutschen *Kamin* genannt. Das Gleiche kann beispielsweise passieren bei dt.

¹ Kognate (von lat. *cognatus* ›blutsverwandt‹; in der Linguistik ist die englische Form *cognate* geläufig) sind Wörter, die auf dasselbe Ursprungswort zurückgehen, wie z.B. dt. *Nacht*, engl. *night*, frz. *nuit*.

die Falte / span. la falta (›Fehler‹, ›Mangel‹), dt. *der Mantel / span. el mantel* (›Tischdecke‹), dt. *die Mappe / span. el mapa* (›Landkarte‹, ›Stadtplan‹). Neben der großen Zahl an Substantiven gibt es auch viele Verben und Adjektive, die eine Fehlerquelle dieser Art darstellen, so z.B. dt. *absolvieren / span. absolver* (›freisprechen‹, ›lossprechen‹) dt. (*sich*) *maskieren / span. mascar* (›kauen‹) und dt. *alt / span. alto* (›hoch‹), dt. *horrend / span. horrendo* (›grauenerregend‹, ›entsetzlich‹).

Zur zweiten Kategorie zählen die echten Kognaten: Die Wortpaare weisen neben der bzw. den unterschiedlichen Bedeutungen auch eine oder mehrere gemeinsame Bedeutungen auf. Man spricht hier auch von »Partiellen Falschen Freunden«, da die semantische Abweichung nur einen Teil des Inhaltes betrifft. Die Lexeme stimmen somit in ihrer Bedeutung teilweise überein. Das hängt damit zusammen, dass sie auf eine gemeinsame sprachliche Quelle zurückgehen. Sie haben sich erst im Laufe der Sprachgeschichte semantisch auseinanderentwickelt und haben in der jeweiligen Sprache neue Bedeutungen oder Bedeutungsnuancen angenommen, andere abgegeben. Ein Beispiel ist: dt. *Meister / span. maestro*. Entsprechend ihres gemeinsamen lateinischen Ursprungswortes, *magister*, haben heute noch beide Wörter die Bedeutungen ›Meister‹ (in einem Handwerk) sowie ›Könner‹. Das spanische Wort hat zudem die auch im Lateinischen bekannte Bedeutung ›Lehrer‹ beibehalten, während sie im Deutschen nicht mehr Teil des Wortinhaltes ist.

Während also die reinen Falschen Freunde dieses Typs sich bei völlig unterschiedlicher Bedeutung nur zufällig in Schreibung und Aussprache ähneln, ist die Ähnlichkeit bei den Partiellen Falschen Freunden durch die gemeinsame Herkunft zu erklären.

Für den Sprachlerner besteht die Schwierigkeit vor allem darin, dass er sich für ein ihm bekanntes Wort eine zusätzliche Bedeutung einprägen muss. Dabei wird ihm eine höhe-

re kognitive Leistung abverlangt, als wenn er ein materiell ganz fremdes Wort und dessen Inhalt lernt. So prägt er sich z.B. müheloser span. *casa* (›Haus‹) ein als *el pastor* (›Pastor‹ und zusätzlich ›Hirte‹).

Die dritte Kategorie semantischer Falscher Freunde betrifft polyseme Wörter: Während ein Lexem in der einen Sprache mehrere Bedeutungen aufweist, also polysem ist, werden diese Bedeutungen in der anderen Sprache auf zwei Lexeme verteilt, so z.B. bei span. *sueño* / dt. *Traum* und *Schlaf* oder span. *gustar* / dt. *schmecken* und *gefallen*.

Neben diesen Sprachfallen auf der Bedeutungsebene gibt es eine Reihe von Abweichungen auf formaler und grammatischer Ebene.

- Materiell ähnliche Wörter haben in den Sprachen ein unterschiedliches **Genus**: *die Bar* / *el bar*, *der Lack* / *la laca*.
- Ebenso kann bei materiell ähnlichen Wörtern die **Betonung** auf einer anderen Silbe liegen: *der Autor* / *el autor*, *der Dialog* / *el diálogo*.
- Ein weiterer Typ Falscher Freunde ist der **morphologische Falsche Freund**. Der deutsche Spanischlerner muss sich merken, dass der August im Spanischen *el agosto* und nicht wie von seiner Muttersprache her irrtümlich anzunehmen **augusto* heißt; weitere Beispiele: *tropisch* > *tropical* (statt **trópico*), *Silbe* > *la sílaba* (statt **silba*).
- Ein typischer Fall von **grammatischer Abweichung** ist der unterschiedliche Gebrauch des Konjunktivs. Während es z.B. im Deutschen indikativisch heißt: *Es ist wichtig, dass er kommt*, wird im Spanischen hier der spanische Konjunktiv, der *subjuntivo*, gesetzt: *Es importante que venga*.
- Ein letzter wichtiger Typ Falscher Freunde sind die sogenannten **Scheinhispanismen** bzw. **pseudo-spanischen Wörter**. Der Lernende kommt aufgrund der materiellen Beschaffenheit eines Wortes seiner Sprache irrtümlich zu dem Schluss, dass dieses Wort auch in der Fremdsprache

existiert. Wir haben z.B. im Deutschen das Wort *Paprika*. Das klingt in deutschen Ohren schön >spanisch< und könnte darum zu der Annahme verleiten, dieses Gemüse hieße entsprechend im Spanischen **páprica*. Tatsächlich wird aber die Schote mit *el pimiento* und das Gewürz mit *el pimentón* bezeichnet.

- Neben den genannten Fehlerquellen bei Einzelwörtern stößt der Sprachenlerner auch auf Schwierigkeiten bei typischen Wortverbindungen, den **Kollokationen**. Oft kollokieren in der Fremdsprache nicht die gleichen Wörter miteinander wie in der Muttersprache. Während man sich z.B. im Deutschen die Zähne putzt, werden sie im Spanischen gewaschen (*lavarse los dientes*); wir Deutschen stellen eine Frage, der Spanier macht sie (*hacer una pregunta*). Der blanke Neid ist im Spanischen nicht blank, sondern rein (*la pura envidia*) und die Vollmilch ist nicht voll, sondern ganz (*la leche entera*).

Es ist noch wichtig zu erwähnen, dass viele dieser Falschen Freunde nicht nur während des Spracherwerbs zu Stolpersteinen werden können. Sie sind vielmehr eine ständig lauernde Gefahr, wenn man sich in einer Fremdsprache bewegt. Selbst ein guter Sprecher kann mitunter diesen Falschen Freunden erliegen, wenn er beispielsweise in Eile oder unkonzentriert ist.

Bei der vorliegenden Darstellung handelt es sich unweigerlich um eine Momentaufnahme. Die lebenden Sprachen sind im ständigen Wandel und beeinflussen sich gegenseitig. So nehmen Wörter neue Bedeutungen an und geben alte Bedeutungen ab. Dadurch kann z.B. ein hier aufgeführter Partieller Falscher Freund zu einem echten Freund werden oder umgekehrt, ein echter Freund zu einem partiellen Falschen Freund. Dies sind natürlich Prozesse, die sich ganz allmählich vollziehen und auch abhängig von der Nähe der jeweiligen Sprachen sind.

Für die Auswahl der Einträge im **Pequeño Diccionario de Falsos Amigos** steht das Spanische Spaniens, das Kastilische (*el castellano*), im Vordergrund. Wenn ein Wort nur in Spanien, nicht aber in Lateinamerika üblich ist, wird das nicht extra gekennzeichnet. Nur in Einzelfällen wird auf Amerikanismen hingewiesen. Der Einfachheit halber werden die Falschen Freunde, wenn sie in mehr als zwei lateinamerikanischen Ländern vorkommen, schlicht als Amerikanismen eingestuft. Kommt das Wort jedoch nur in ein oder zwei Ländern Lateinamerikas vor, werden diese explizit genannt. Allerdings ist die Einteilung nicht immer eindeutig; die Landes- und Sprachgrenzen verschwimmen gewissermaßen. Das zeigt sich schon bei einem Blick in die einschlägigen Wörterbücher, die hier oft unterschiedliche Angaben machen.

In diesem Wörterbuch werden vor allem Wortpaare aufgeführt, bei denen zumindest eines der Wörter dem Grund- oder Aufbauwortschatz der jeweiligen Sprache zuzurechnen ist. Zudem betrachten wir hauptsächlich Wörter der Standardsprache. Hinzu kommen Wörter, die im Deutschen Fremdwörter oder Lehnwörter sind und somit oft einem höheren Sprachniveau zuzurechnen sind. Sie werden häufig nur in der Fachsprache gebraucht. Das spanische Wort hingegen hat in vielen Fällen neben der fachsprachlichen Bedeutung eine standardsprachliche. So wird hier z.B. der Militärbegriff *Adjutant* dem spanischen *el ayudante* gegenübergestellt, der zusätzlich die allgemeinsprachliche Bedeutung ›Helfer‹, ›Assistent‹ hat.

Ist ein Wort polysem, hat es also mehrere Bedeutungen, so werden nur die am häufigsten vorkommenden erfasst.

Zuletzt sei noch darauf hingewiesen, dass in diesem Wörterbuch ein Falscher Freund nicht als partiell eingestuft wird, wenn die gemeinsame Bedeutung in einer der beiden Sprachen selten bzw. vom Sprachregister her eingeschränkt ist. So wird hier z.B. span. *la firma* als reiner Falscher Freund von dt. *Firma* dargestellt. Denn das spanische Wort

la firma, wird nur selten in dieser Bedeutung verwendet, sondern meint viel häufiger die ›Unterschrift‹. Auch *famoso* gilt hier als reiner Fälscher Freund von dt. *famos*, denn es hat nur umgangssprachlich dessen Bedeutung. In der Standardsprache wird es vielmehr in der Bedeutung ›berühmt‹, ›bekannt‹ verwendet.

Die Falschen Freunde / *Falsos Amigos* sind folgendermaßen angeordnet:

Es gibt eine Hauptliste A–Z. Diese Liste geht vom deutschen Wort aus, da es ursächlich für die Sprachfalle verantwortlich ist. Das deutsche Wort steht links, darunter steht der spanische *Falso Amigo*. Rechts werden die korrekten spanischen und deutschen Entsprechungen aufgeführt und jeweils mit mindestens einem spanischen Beispielsatz veranschaulicht. Da viele Wörter mehrere Bedeutungen haben, werden aus Platzgründen nur für die wichtigsten und am häufigsten vorkommenden Bedeutungen Anwendungsbeispiele gegeben. Wo der Platz es erlaubt, werden weitere wichtige Bedeutungen aufgeführt, jedoch nur zum Teil mit Beispielsätzen. Auch auf Kollokationen kann im Rahmen dieses Buches nur im Einzelfall eingegangen werden.

Im Anhang gibt es zwei separate Listen zu den oben beschriebenen Falschen Freunden im Bereich des Genus und der Betonung. Zusätzlich werden diese Falschen Freunde in der Hauptliste mit Δ markiert und die jeweilige Abweichung durch Unterstreichung verdeutlicht.

Um das Auffinden der spanischen Äquivalente, die ja nicht zwangsläufig der alphabetischen Sortierung der deutschen Stichwörter entsprechen, zu erleichtern, ist am Schluss ein alphabetisches Register der spanischen Stichwörter angefügt.

Ich hoffe, alle Spanischlerner mit diesem kleinen Wörterbuch für die typischen Sprachfallen sensibilisieren zu können. Das Buch soll ihnen einerseits dabei helfen, die spani-

schen Wörter richtig anzuwenden, und ihnen andererseits passende Lexeme an die Hand geben, mit denen sie treffsicher das ausdrücken können, was sie ausdrücken möchten.

Mein herzlicher Dank gilt insbesondere Frau Imma Agustí Corredor, die mir unermüdlich und mit viel Sachverstand beratend zur Seite stand, sowie Herrn Javier González Carracelas für seine zahlreichen wertvollen Hinweise.

Nadja Prinz

Zeichen und Abkürzungen

Adj.	Adjektiv
Adv.	Adverb
alg.	alguien
Am.	Amerikanismus
ANAT.	Anatomie
BIOL.	Biologie
Bol.	Bolivien
CHEM.	Chemie
dt./Dt.	deutsch/Deutsch
ELEKTR.	Elektrotechnik
f.	Femininum
fig.	figurativ, im übertragenen Sinn
FIN.	Finanzen
FOTOGR.	Fotografie
geh.	gehoben
GEOL.	Geologie
jdm.	jemandem
jdn.	jemanden
Kol.	Kolumbien
MATH.	Mathematik
MED.	Medizin
Mex.	Mexiko
MILIT.	Militärsprache
NAUT.	Nautik
neg.	negativ, abwertend
Pan.	Panama
PFF	Partieller Falscher Freund
PHYS.	Physik
Pl.	Plural
POL.	Politik
RECHT	Rechtssprache
REL.	Religion
Sg.	Singular

span./Span.	spanisch/Spanisch
SPRACHW.	Sprachwissenschaft
TECHN.	Technik
THEA.	Theater
TYPOGR.	Typografie
ugs.	umgangssprachlich
UNIV.	Universität
Venez.	Venezuela
WIRTSCH.	Wirtschaft

Die Tilde ~ ersetzt das entsprechende Wort, z.B. ***la novela Krimi (~ policíaca)***.

Der Asterisk * steht für eine linguistisch inkorrekte Form bzw. ein nicht existierendes Wort, z.B. ***el *portrato*** (span. ***el retrato***).

Ø markiert eine lexikalisch nicht existierende Form bzw. Lücke in der Zielsprache.

Falsos Amigos A–Z

A

Abitur	<i>el bachillerato</i> Ana acabará el bachillerato el año que viene.
<i>la *abitura</i>	Ø
abonnieren	abonar(se), suscribirse Me interesa tanto lo que pasa en la ciudad que voy a suscribirme al periódico local.
abonar PFF	1. abonnieren (s. oben) 2. bezahlen, vergüten Mi padre me ha prometido abonar la reparación de mi moto. 3. bekräftigen, bestätigen, bezeugen Su reacción abona la sospecha de que él es el culpable. auch: düngen
Absolvent/in	<i>el graduado / la graduada, el egresado / la egresada</i> (Am.) El graduado en Medicina decidió hacer un máster en Francia antes de empezar a trabajar.
<i>el/la *absolvente</i>	Ø
absolvieren	1. terminar (abschließen), cumplir (erledigen, ableisten) Después de terminar sus estudios pasó un año en el extranjero. Mi hermano debe dejar el empleo para cumplir con el servicio militar. 2. aprobar (bestehen) Paco acaba de aprobar el examen.
absolver	1. freisprechen (RECHT) El juez absolvió al acusado inesperadamente. 2. lossprechen (REL.) Dios nos absolverá de todos nuestros pecados.

Addition	<i>la adición, la suma</i> <i>Su hijo ya sabe hacer sumas de este grado de dificultad.</i>
<i>la adición</i> PFF	<p>1. Addition (s. oben)</p> <p>2. Ergänzung, Zusatz, Zugabe <i>Gracias a la adición de agua la masa del pastel resulta más blanda.</i></p>
Adjutant	<i>el ayudante</i> (MILIT.) <i>El ayudante ejecuta las órdenes de su jefe militar superior.</i>
<i>el/la ayudante</i> PFF	<p>1. Helper/in, Assistent/in <i>Trabaja como ayudante de cocina en un restaurante de cuatro estrellas.</i></p> <p>2. Adjutant (MILIT.; s. oben)</p>
adoptieren	<i>adoptar, prohijar</i> (RECHT) <i>Paco y María adoptaron un bebé en Rusia.</i>
<i>adoptar</i> PFF	<p>1. adoptieren (s. oben)</p> <p>2. sich aneignen, übernehmen, annehmen (Name, Nationalität usw.) <i>Por fin ha adoptado el apellido de su marido.</i></p> <p>3. einnehmen (Position, Haltung usw.) <i>¿Qué actitud se debe adoptar ante un jefe colérico?</i> auch: Maßnahmen ergreifen (~ <i>medidas</i>)</p>
Adressat/in	<i>el destinatario / la destinataria</i> <i>El destinatario es desconocido.</i>
<i>el *adresado / la *adresada</i>	Ø
Affekt	<i>la gran emoción</i> <i>El homenaje de sus antiguos compañeros le causó una gran emoción.</i> selten auch: <i>el afecto</i> außerdem: <i>actuar por impulsos (im Affekt handeln)</i>
<i>el afecto</i>	<p>1. Zuneigung <i>Es maravilloso el afecto que siente por su hermanito.</i></p> <p>2. Affekt (s. oben)</p>

affektiert	afectado, a, amanerado, a, poco natural (gekünstelt, unnatürlich) <i>No me gusta el estilo amanerado de este escritor. Eva quiere estar guapísima, pero con tanto maquillaje parece poco natural.</i>
afectado, a PFF	<ol style="list-style-type: none"> 1. affektiert (s. oben) 2. betroffen, betrübt <i>Quedé muy afectado por la muerte de mi hermano.</i> 3. betroffen, heimgesucht, befallen (auch MED.) <i>Antonio se murió afectado por una enfermedad muy rara.</i>
agieren	actuar <i>Ante semejante catástrofe hay que actuar y no discutir.</i>
agitár	<ol style="list-style-type: none"> 1. schütteln <i>Ten cuidado de no agitar la botella de champán.</i> 2. hin und her bewegen, schwenken <i>Los piratas agitan la bandera negra y pasan al ataque.</i> 3. aufregen, beunruhigen <i>Noticias como éstas agitan los ánimos.</i>
Agitation	la propaganda, la agitación (política) (neg.) <i>La agitación política permanente afecta mucho a la gente.</i>
la agitación PFF	<ol style="list-style-type: none"> 1. heftige Bewegung, Schütteln <i>La agitación repentina caracteriza esta enfermedad.</i> 2. Erregung, Aufregung, Unruhe (auch POL.) <i>Esta agitación anormal de mis hermanas era debida a la proximidad de las vacaciones.</i> 3. Agitation (s. oben)
Akademiker/in	<ol style="list-style-type: none"> 1. el universitario / la universitaria (Universitätsangehöriger, Student) <i>Los universitarios de toda España se quejan de la política educativa del gobierno.</i>

2. ***el titulado / la titulada, el graduado / la graduada*** (Absolvent einer Hochschule) *El número de titulados en carreras técnicas sigue aumentando.*

3. ***el académico / la académica*** (Mitglied einer Akademie) *Le han nombrado académico de la Real Academia Nacional de Medicina.*

el académico / la académica PFF **Akademiker/in** (Mitglied einer Akademie; s. oben)

akademisch 1. ***universitario, a*** (allg.) *Le disgusta mucho que su hijo no haya terminado nunca sus estudios universitarios.*

2. ***académico, a*** (auf eine Akademie bezogen) *Hoy en día el personal académico es más joven que hace un siglo.*

académico, a PFF **akademisch** (auf eine Akademie bezogen; s. oben)

Akkord 1. ***el destajo*** (WIRTSCH.) *Según el director de la empresa se trabaja a destajo para terminar el pedido a tiempo.*

2. ***el acorde*** (MUSIK) *Ya consigo tocar algunos acordes con mi guitarra.*

3. ***el acuerdo*** (Übereinkommen, Vergleich mit Gläubigern) (nur RECHT) *Las partes expresaron su deseo de arreglar el caso, solicitando al árbitro que prepare una propuesta de acuerdo.*

el acuerdo PFF 1. **Vereinbarung, Beschluss, Übereinkunft (ponerse de acuerdo sich einigen)** *Los miembros de la familia se pusieron de acuerdo sobre el lugar de vacaciones.*

2. **Akkord** (RECHT; s. oben)

akquirieren	conseguir, contratar, adquirir Sólo contratan a personal muy especializado.
adquirir PFF	1. kaufen, anschaffen Hay que adquirir muebles para su nueva oficina. 2. erwerben, erlangen (auch fig.) Gracias a este proceso el abogado ha adquirido una buena reputación. 3. akquirieren (s. oben)
Akt	1. la acción (Handlung, Tat), el acto (auch THEA.) Cada uno es responsable de sus actos. 2. el desnudo, la academia (KUNST) Me gusta mucho este desnudo de Rubens.
el acto PFF	1. Akt (auch THEA.; s. oben) 2. Veranstaltung, Festakt En todo el país se organizan actos a favor de la paz.
Aktion	la acción (Tat, Handlung), la campaña (Kampagne, Kampf) Las acciones humanitarias y la solidaridad hacia las víctimas del terremoto son impresionantes.
la acción PFF	1. Aktion (s. oben) auch: Gefecht, Einsatz (MILIT.) 2. (Ein-)Wirkung, Einfluss (auch PHYS., CHEM. usw.) Es un medicamento de acción rápida que se vende en las farmacias. 3. Aktie (FIN.) A causa de la crisis económica mi padre decidió vender todas sus acciones. 4. Klage (RECHT) Los trabajadores intentan proteger sus derechos por medio de una acción civil.
Alarm	la △ alarma, la alerta (~bereitschaft) Al escuchar la alarma los habitantes empezaron a salir del edificio. Todas las compañías aéreas están en alerta a causa de las cenizas del volcán en Islandia.

la alarma PFF 1. **Alarm** (s. oben)

2. **Angst, Unruhe, Schrecken** *La epidemia está causando alarma en el mundo entero.*

alt 1. **viejo, a** (allg.), **anciano, a** (Person), **antiguo, a** (ehemalig) *¡Quítate este jersey tan viejo! Paula es una antigua novia mía.*

2. **usado, a** (gebraucht, abgenutzt) *Compra ropa usada para ahorrar dinero.*
auch: **ser mayor (alt sein)**

alto, a **hoch, groß** *Mi hermano bebe vinos de alta calidad.*
auch: **laut (en voz alta)** *Él siempre habla alto y claro.*

Ambiente **el ambiente, la atmósfera** (Atmosphäre, Stimmung) *Al terminar la película se extendió un ambiente alegre por la sala.*

el ambiente PFF 1. **Ambiente** (s. oben)
2. **Umgebung, Milieu** *Aunque procede de un ambiente rico no ha recibido una buena educación.*
3. **Umwelt, Klima, Luft** *Se notaba mucha humedad en el ambiente.*

ambulant 1. **ambulatorio, a** (MED.) *Con el tratamiento ambulatorio muchas camas hospitalarias quedaron vacías.*

2. **ambulante** (umherziehend, nicht ortsbunden) (**la venta ambulante ambulanter Handel / fahrendes Gewerbe**) *La venta ambulante permite a los comerciantes ahorrar el alquiler de un local.*

ambulante PFF **ambulant** (s. oben)

Ambulanz	1. el ambulatorio, el dispensario (im Krankenhaus) <i>Llevaron al herido al dispensario más cercano.</i> 2. la ambulancia (Krankenwagen) <i>Llega la ambulancia al lugar del accidente con la alarma puesta.</i>
la ambulancia PFF	Ambulanz (Krankenwagen; s. oben) auch: Ambulanz (bewegliches Feldlazarett)
animieren	animar, estimular (anregen, ermuntern, ermutigen) <i>Su nieto le ha animado a escribir sus memorias.</i>
animar PFF	1. beleben, beseelen <i>Las esculturas están tan bien logradas que casi parecen animadas.</i> 2. animieren (s. oben) auch: aufmuntern, aufheitern
annoncieren	poner un anuncio, anunciar <i>Sólo un día después de haber puesto el anuncio mi amigo ya vendió su coche.</i>
anunciar PFF	1. bekanntgeben, ankündigen, (an)melden <i>El Gobierno ha anunciado que hará todo lo posible para liberar a las víctimas del secuestro.</i> 2. vorhersagen <i>Han anunciado buen tiempo para mañana.</i> 3. annoncieren (s. oben)
antik	antiguo, a
antiguo, a PFF	1. alt, langjährig <i>Juan es un antiguo compañero de clase de mi hermano.</i> 2. antik (s. oben) 3. ehemalig <i>Me encanta leer sobre la antigua Mesopotamia.</i> 4. antiquiert, überholt <i>Estas gafas enormes son muy antiguas. Hoy se llevan gafas mucho más pequeñas.</i>
